

Typ testu: NJBS

Časový limit pro písemný test je **60 minut**.

I. Leseverstehen

Jüdisches Museum mit Besucherrekord

5 Das zur Wien Holding gehörende Jüdische Museum konnte 2019 einen neuen Rekord verzeichnen. 144.039 Besucher in beiden Museen Dorotheergasse (Palais Eskeles) und Judenplatz bedeuten eine Steigerung von rund 10.000 Personen gegenüber dem Vorjahr.

Als besonderes Ereignis erwies sich laut einer Aussendung vom Donnerstag die Ausstellung „Arik Brauer. Alle meine Künste“. Sie ist mit 53.844 Besuchern die zweiterfolgreichste nach der Schau „Ringstraße. Ein jüdischer Boulevard“ aus dem Jahr 2015.

10 Auch die beiden Ausstellungen „Die Ephrussi. Eine Zeitreise“ und „Lady Bluetooth. Hedy Lamarr“, die im November 2019 eröffnet wurden, konnten bereits innerhalb von zwei Monaten in Summe 28.000 Besucher anziehen. Die Dokumentation über die Familie Ephrussi und den inzwischen berühmten „Hasen mit den Bernsteinaugen“ wird ab Frühjahr 2021 auch im Jewish Museum in New York zu sehen sein.

Mehr als die Hälfte der Gäste aus dem Inland

15 Erfolge feierte das Jüdische Museum Wien laut eigenen Angaben 2019 auch im Ausland. In Summe sahen 120.000 Menschen die Ausstellungen „Kabbalah“ im Joods Museum in Amsterdam, „Helena Rubinstein. Die Schönheitserfinderin“ im Musée d’art et d’histoire du Judaïsme in Paris oder „VOID“ im Austrian Cultural Forum in New York.

20 „Die Steigerung der Besucherzahlen im Jahr 2019 um etwa acht Prozent zeigt, wie sehr das Jüdische Museum Wien mit seinen vielschichtigen Ausstellungen das Museumspublikum begeistert. Dass gerade die Ausstellung über den österreichischen Maler Arik Brauer so großen Anklang gefunden hat, ist dabei besonders erfreulich“, betonte Wien Holding-Geschäftsführer Kurt Gollowitzer. Die Direktorin des Hauses, Danielle Spera, zeigte sich glücklich darüber, dass mehr als die Hälfte der Gäste aus dem Inland kommt und man diesen die Wiener jüdische Geschichte näherbringen konnte.

25 Programm 2020: Von „Jedermanns Juden“ bis Hans Kelsen

Das Programm für 2020 steht ebenfalls bereits fest. So wird es eine Ausstellung mit dem Titel „Jedermanns Juden“ geben, die das 100-Jahr-Jubiläum der Salzburger Festspiele behandelt. Auch der Autor der österreichischen Verfassung, Hans Kelsen, wird in diesem Jahr gewürdigt. Sein Werk wurde ebenfalls vor 100 Jahren erarbeitet.

30 Weitere Ausstellungen widmen sich unter anderem den Wiener Kindertransporten – also den jungen Wienerinnen und Wienern, die ab 1938 bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges im Herbst 1939 allein ins Ausland geschickt wurden - sowie dem „Fluchtpunkt Shanghai“. In der chinesischen Stadt suchten viele österreichische Jüdinnen und Juden Rettung vor dem Nationalsozialismus. Im November 2020 wird im Museum Judenplatz auch eine neue Dauerausstellung zum jüdischen
35 Mittelalter eröffnet.

1. Das jüdische Museum konnte 2019...

- a) keinen Besucherrekord verzeichnen
- b) einen Besucherrekord von 10.000 Personen verzeichnen
- c) an beiden Standorten (Dorotheergasse und Judenplatz) weniger als 144.039 Besucher empfangen
- d) einen Besucherrekord von 144.039 Personen verzeichnen**

2. Die erfolgreichste Ausstellung war 2019:

- a) „Ringstraße. Ein jüdischer Boulevard“
- b) „Jedermanns Juden“ bzw. „Hans Kelsen“
- c) „Hasen mit den Bernsteinaugen“
- d) „Arik Brauer. Alle meine Künste“**

3. Das Jüdische Museum Wien befindet sich

- a) in der Judengasse.
- b) am Dorotheerplatz.
- c) in der Dorotheergasse und am Judenplatz.**
- d) auf der Ringstraße.

4. Drei der Ausstellungen (z.B.: „Helena Rubinstein. Die Schönheitserfinderin“)

- a) waren auch in anderen Museen außerhalb Österreichs zu sehen (z.B. in Paris).**
- b) waren auch in Graz und Salzburg zu sehen.
- c) konnten 2019 leider nicht stattfinden.
- d) waren schon 2015 zu sehen.

5. Die Ausstellung über die Familie Ephrussi

- a) wird im Frühjahr 2021 auch in Amsterdam zu sehen sein.
- b) wird im Frühjahr 2021 auch im Jewish Museum in New York zu sehen sein.**
- c) wird im Frühjahr 2020 auch im Jewish Museum in New York zu sehen sein.
- d) wird im Frühjahr 2021 auch in Paris zu sehen sein.

6. Das jüdische Museum freut sich,

- a) weil die Besucherzahlen um etwa 8 % gesunken sind, aber es mit vielschichtigen Ausstellungen begeistern kann.
- b) weil die Besucherzahlen um etwa acht Prozent gesunken sind und es mit vielschichtigen Ausstellungen begeistern kann.
- c) weil die Besucherzahlen um etwa 8 % gestiegen sind und es mit vielschichtigen Ausstellungen begeistern kann.**

- d) Weil die Besucherzahlen um etwa acht Prozent gesunken sind, obwohl es mit vielschichtigen Ausstellungen begeistern kann.

7. Danielle Spera zeigte sich glücklich darüber,

- a) dass mehr als die Hälfte der Gäste aus Amerika und Kanada kommt und man diesen die Wiener jüdische Geschichte näherbringen konnte.
- b) dass mehr als die Hälfte der Gäste aus dem Inland kommt und man diesen die Wiener jüdische Geschichte näherbringen konnte.**
- c) dass mehr als die Hälfte der Gäste aus dem Ausland kommt und man diesen die Wiener jüdische Geschichte näherbringen konnte.
- d) dass weniger als die Hälfte der Gäste aus dem Inland kommt und man diesen die Wiener jüdische Geschichte näherbringen konnte.

8. Die Ausstellung „Lady Bluetooth. Hedy Lamarr“

- a) wurde im November 2019 beendet.
- b) wurde im Dezember 2019 eröffnet.
- c) wurde bald wieder geschlossen.
- d) wurde im November 2019 eröffnet.**

9. Die Ausstellung „Jedermanns Juden“

- a) behandelt das 100-Jahr-Jubiläum der Wiener Festspiele.
- b) thematisiert Hans Kelsen, den Autor der österreichischen Verfassung und sein Werk.
- c) behandelt das 100-Jahr-Jubiläum der Salzburger Festspiele.**
- d) thematisiert Juden, die von Jedermann gerettet wurden.

10. Weitere geplante Ausstellungen widmen sich z.B.:

- a) Kindertransporten und der Mediengeschichte.
- b) dem Fluchtpunkt Shanghai und dem Klimawandel.
- c) Kindertransporten, dem Fluchtpunkt Shanghai und der Umweltpolitik.
- d) dem Fluchtpunkt Shanghai, Kindertransporten und dem jüdischen Mittelalter.**

II. Literatur (5) – Landeskunde (5) – Grammatik (20)

11. Kein/e deutsche/r Autor/in war:

- a) Anette von Droste-Hülshoff
- b) Gottfried Keller**
- c) August Heinrich Hoffmann von Fallersleben
- d) Joseph von Eichendorff

12. Kein Vertreter der Prager deutschen Literatur war:

- a) Max Brod
- b) Egon Erwin Kisch
- c) Hugo von Hofmannsthal**
- d) Franz Kafka

13. Die Epoche der Weimarer Klassik war ungefähr zwischen:

- a) 1517–1555
- b) 1786–1805**
- c) 1770–1780
- d) 1919–1933

14. Die „Verwandlung“ ist eine Erzählung von

- a) Franz Kafka**
- b) Friedrich Schiller
- c) Novalis
- d) Elfriede Jelinek

15. Wer erhielt nicht den Literaturnobelpreis?

- a) Peter Handke
- b) Herta Müller
- c) Paul Heyse
- d) Bertolt Brecht**

16. In welchem Jahr fiel die Berliner Mauer?

- a) 1961
- b) 1990
- c) 1989**
- d) 1977

17. Welcher dieser Flüsse fließt auch durch die Schweiz?

- a) Rhein**
- b) Donau
- c) Elbe
- d) Enns

18. Welcher der folgenden Staaten hatte keine Besatzungszone in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg?

- a) USA
- b) Frankreich
- c) Italien**
- d) Großbritannien

19. In welcher Stadt befindet sich die *Hofburg*?

- a) Zürich
- b) Salzburg
- c) Wien**
- d) Stuttgart

20. Welches dieser Gebiete ist kein Bundesland von Österreich?

- a) Kärnten
- b) Burgenland
- c) Brandenburg**
- d) Salzburg

21. Der Direktor bedankte sich _____

- a) bei allen Kollegen.**
- b) bei allem Kollegen.
- c) bei alle Kollegen.
- d) bei alle Kollege.

22. _____ Hunde beißen nicht.

- a) Bellender
- b) Bellende**
- c) Bellendes
- d) Bellenden

23. Ich muss heute früh aufstehen, _____

- a) weil ich muss den Bus erwischen.
- b) weil ich den Bus erwischen muss.**
- c) so ich den Bus erwischen muss.
- d) nachdem ich den Bus erwischen muss.

24. Sie dürfen nach Hause gehen, _____

- a) sobald Sie Ihre Arbeit beendet haben.**
- b) seitdem Sie Ihre Arbeit beendet haben.
- c) als Sie Ihre Arbeit beendet haben.
- d) seit Sie Ihre Arbeit beendet haben.

25. Hast du schon lange _____ gewartet?

- a) für mich
- b) auf mich**
- c) nach mir
- d) über mich

26. Ich esse Gemüse _____ Fleisch.

- a) **statt**
- b) doch
- c) besser
- d) als

27. _____ handelt diese Geschichte?

- a) **Wovon**
- b) Woher
- c) Wodurch
- d) Womit

28. _____ ich noch ein Kind war, hatte ich ein leichteres Leben.

- a) Wenn
- b) Wann
- c) **Als**
- d) Nachdem

29. Hast du ihm schon abgesagt? – Nein, _____

- a) schon nicht.
- b) **noch nicht.**
- c) doch nicht.
- d) nicht mehr.

30. _____, könnten wir jetzt darüber sprechen.

- a) **Hätten wir das Buch gekauft**
- b) Wenn wir gekauft hätten das Buch
- c) Wenn das Buch hätten wir gekauft
- d) Wenn gekauft hätten wir das Buch

31. Diese Ausstellung _____ hauptsächlich von Schülern _____.

- a) wird – besuchen
- b) werden – besucht
- c) **wird – besucht**
- d) werden besuchen

32. Vor _____ Straßen fürchte ich mich.

- a) **den dunklen**
- b) dunkel
- c) dunkler
- d) dunkles

33. Wenn du früher _____, wären wir eher gekommen.

- a) geschrieben hast
- b) **geschrieben hättest**
- c) schreibst
- d) hättest geschrieben

34. Je mehr ich lese, _____

- a) **desto schöner wird meine Welt.**
- b) desto schöner meine Welt wird.
- c) desto wird meine Welt schöner.
- d) desto wird schöner meine Welt.

35. Er fragt heute ständig, _____

- a) **ob sie einander morgen werden treffen dürfen.**
- b) ob einander morgen sie treffen dürfen.
- c) ob sie werden morgen treffen dürfen.
- d) ob sie dürfen morgen einander treffen.

36. Ich bin ____ sicher, dass ich dich kenne.

- a) mich
- b) sich
- c) **mir**
- d) mein

37. Ich habe sehr viel über Österreich gelesen. Ich bin mittlerweile sehr _____ interessiert.

- a) davon
- b) dadurch
- c) **daran**
- d) daraus

38. _____ weißt du das?

- a) Wovon
- b) Worüber
- c) **Woher**
- d) Worum

39. Ich helfe _____ bei dieser Hausaufgabe.

- a) dich
- b) dein
- c) du
- d) **dir**

40. Im Sommer lieben es Kinder _____

- a) **Eis zu essen.**
- b) zu essen Eis.
- c) Eis essen.
- d) essen Eis.